

Unser Bundesrat

Autor(en): **Rickenbach, Louis**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Herr Bahnhofinspektor

S. B. B. - B I L A N Z

Wir sind recht gut gefahren
 Letzt' Jährlein in der Schweiz.
 Die Kassa der Bundesbahnen
 Schieft diesmal über bereits.

Bisher nur defizitierend
 Und fürchtend des Jahres Schluß,
 Hat endlich von ihrem Geschäfte
 Sie jetzt einen vollen Genuß.

O, möge man ihn erwägen
 Und setzen auf Räder dreist.
 Ich glaube, es würde leichter
 Und froher und öfter gereist.

Sie senkt in Freude und Demut
 Ihr Haupt, ihr eisernes, leis,
 Sie senkt vielleicht darüber
 Hinaus sogar — den Preis,

Daß billiger wir und öfter
 Benutzen den Wagentroß,
 Getrieben vom D a m p f e oder
 Elektrisch befahrenen Roß.

Dem S.B.B.-Betriebe
 Erwüchse schwerlich Verlust.
 Es wüchse zu ihm nur die Liebe
 In des fahrenden Volkes Brust!

Sie wird sich nicht lumpen lassen,
 Den Weg von Kanton zu Kanton
 Erleichtern durch noble Geste
 Dem eidgenössischen Sohn.

Ein Kilometerheftli —
 Wie wär' es mit diesem Traum?
 Hat dieser schöne Gedanke
 Im S.B.-Busen nicht Raum?

Stets